



DIE LINKE. Fraktion  
in der Bezirksvertretung  
Köln- Mülheim

Bezirksrathaus  
Köln- Mülheim  
Wiener Platz 2a  
51065 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister  
Stadtbezirk Mülheim  
Norbert Fuchs

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

Köln, den 25.02.2022

Anfrage gem. § 38 der Geschäftsordnung des Rates

**Weiteres Verfahren bezüglich eines von der BV Köln- Mülheim beschlossenen Antrages oder einer Bürger\*inneneingabe**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Reker,  
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Fuchs,

die Bezirksvertretung Köln- Mülheim beschließt sehr oft eingereichte Anträge der Parteien aber auch Bürger\*inneneingaben mit den unterschiedlichsten Themen einstimmig oder mehrheitlich.

Leider lässt die Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen zum Teil Monate oder auch Jahre auf sich warten. Der Unmut der Parteien, aber auch der engagierten Bürgerinnen und Bürger ist nachvollziehbar, gehen die Antragsteller\*innen doch davon aus, dass ein Beschluss auch entsprechend umgesetzt werden wird.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Nach welchen Kriterien wird der beschlossene Antrag innerhalb der Stadtverwaltung oder weiteren politischen Gremien wohin weiter gereicht?

2. Nach welchen Kriterien wird letztendlich von wem über die Umsetzung entschieden?
3. Welches sind Gründe für eine Nicht- Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen und werden diese der Bezirksvertretung entsprechend mitgeteilt?
4. Welche Möglichkeiten hat die Bezirksvertretung gegen die "Missachtung" ihrer Beschlüsse vorzugehen?
5. Welche Möglichkeiten haben Bürger\*innen gegen die „Missachtung“ eines beschlossenen Bürger\*innenantrages vorzugehen?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Nijat Bakis

Beate Hane-Knoll

Fraktionsvorsitzender

stellvertretende Fraktionsvorsitzende

DIE LINKE. in der Bezirksvertretung Köln- Mülheim